

Der „Winggripper“ – Mischpalettierung leicht gemacht

In den Distributionszentren bereits seit Jahren vielerorts Anstrengungen unternommen, handling – sprich das Ent- und Beladen von Palettschneller und für die Mitarbeiter leichter zu gestalten. Der Grund dem die Unternehmen, körperlich so weit wie werden häufig Dabei stellte eine besondere werden konnte.

Bei der Mischpalettierung geht es darum, den Anforderungen gerecht zu werden, der seinerseits meist Paletten ein und der derselben Ware (z.B. Hunden oder Kartons) ordert, sondern in der Regel mengestellte Paletten verschiedenster Produkte. beiter der Verteilzentren müssen Paletten nach Bestell-Listen mit der jeweilig bestellten Ware nieren. Diese Handlings-Prozesse Automaten sen und so personalintensive und körperlich beit zu reduzieren, scheiterte immer wieder an ten Greiftechnik. Speziell für diese besondere Palettierung wurde der „Winggripper“ entwickelt.



Die Greiffläche des „Winggripper“ besteht aus insgesamt fünf Einzelgreifern (Unigripper), die sich bedarfsgerecht einklappen bzw. zurückziehen oder der aktiven Fläche hinzufügen lassen. Die mittig liegende Grundfläche hat eine Größe von 230x190mm. Diese Fläche kann wahlweise mit zwei klappbaren Zusatzgreifern mit einer Größe von jeweils 230x90mm und zwei auf einem Linearantrieb angebrachten, verfahrbaren Greifern mit einer jeweiligen von 120x400mm und 150x400mm auf eine Gesamtbis zu 500x400mm erweitert werden. Durch separader fünf Greifer, passt sich das System durch sieben möglichkeiten nahezu jedem Anwendungsfall an. Aufspeziellen Aufbau kann der Greifer sogar in Schäch700 mm Tiefe hineingreifen und dort Packstücke entabsetzen. Zudem prüfen Sensor, ob auch tatsächPaket gegriffen worden ist und nicht nur der Deckel.

Die Greiffläche des „Winggripper“ besteht aus insgesamt fünf Einzelgreifern (Unigripper), die sich bedarfsgerecht einklappen bzw. zurückziehen oder der aktiven Fläche hinzufügen lassen. Die mittig liegende Grundfläche hat eine Größe von 230x190mm. Diese Fläche kann wahlweise mit zwei klappbaren Zusatzgreifern mit einer Größe von jeweils 230x90mm und zwei auf einem Linearantrieb angebrachten, verfahrbaren Greifern mit einer jeweiligen von 120x400mm und 150x400mm auf eine Gesamtbis zu 500x400mm erweitert werden. Durch separader fünf Greifer, passt sich das System durch sieben möglichkeiten nahezu jedem Anwendungsfall an. Aufspeziellen Aufbau kann der Greifer sogar in Schäch700 mm Tiefe hineingreifen und dort Packstücke entabsetzen. Zudem prüfen Sensor, ob auch tatsächPaket gegriffen worden ist und nicht nur der Deckel.

In Logistik- und Großmarktverteilzentren in Verbindung oder aber mit Portalsystemen eingesetzt, ermöglicht so le Greifersystem, dass Packstücke unterschiedlichster mit hoher Geschwindigkeit palettiert bzw. depalettiert Zurzeit befinden sich mehrere „Winggripper“ in LogistikrenimProbe-Einsatz–unddiebisherigenErgebnissesinddenAngabendesHerstellersnachrundumpositiv.



mit Robotern das hochflexib-Abmessungen werdenkönnen. und Verteilzent

mit Robotern das hochflexib-Abmessungen werdenkönnen. und Verteilzent